



An der
Hochschule für Musik und Theater Hamburg
am Institut für Kultur- und Medienmanagement

ist voraussichtlich zum **1. Oktober 2022**

eine **Professur (m/w/d) (100%)**

für das Fach Kultur- und Medienmanagement

(Besoldungsgruppe W2) zu besetzen.

Vorbemerkung:

Die Hochschule für Musik und Theater Hamburg ist mit ihrem Leitbild „Künstlerische Exzellenz in gesellschaftlicher Verantwortung“ eine der bedeutenden künstlerisch-wissenschaftlichen Hochschulen Europas. Ihre 1.500 Studierenden aus 60 Ländern prägen den internationalen Charakter der HfMT in den Bereichen Musik, Pädagogik, Theater, Musiktherapie sowie Kultur- und Medienmanagement. Das Hochschulleben verteilt sich auf zwei Campus-Standorte. Mit jährlich über 600 Veranstaltungen ist die HfMT einer der größten Konzert- und Kulturveranstalter in Norddeutschland.

Seit über 30 Jahren wird an der HfMT Kulturmanagement studiert. Mit rund 500 Studierenden in Präsenz- und Fernstudiengängen sowie mit eigenständigen Promotionsrecht ist das Institut für Kultur- und Medienmanagement (KMM) heute europaweit das größte seiner Art, seine Absolvent:innen prägen an Schlüsselpositionen Kultur- und Medienorganisationen in ganz Deutschland und darüber hinaus.

Diese Aufgaben warten auf Sie:

- Lehre (12 SWS) im Fach Kultur- und Medienmanagement, dabei Lehranteile in Präsenz- und Fernstudium; Betreuung von Abschluss- und Qualifikationsarbeiten; Mitwirkung in der Studienberatung.
- Durchführung wissenschaftlicher Forschungs- und Transferprojekte, einschließlich Publikationen und Tagungen.
- Mitwirkung an der Entwicklung bestehender und neuer Studienprogramme des Instituts.
- Mitwirkung an der Entwicklung und Umsetzung neuer Lehr- und Lernformate für Fern- und Präsenzstudium, u.a. im Sinne eines forschenden und erfahrungsorientierten Lernens und Lehrens.
- Einwerbung von Drittmitteln für Projekte des Instituts KMM.
- Beiträge zur Vernetzung des Instituts KMM und der Kultur- und Medienmanagementpraxis im deutschsprachigen Raum und darüber hinaus.
- Mitwirkung an der Internationalisierung des Instituts KMM bspw. durch international ausgerichtete Lehrprogramme und Forschungsprojekte.
- Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung, insbesondere auch im turnusmäßigen Wechsel die Wahrnehmung des Amtes der Leitung des Instituts KMM.

Die Festlegung der wahrzunehmenden Aufgaben steht unter dem Vorbehalt einer Überprüfung in angemessenen Zeitabständen.

Ihr Profil:

Bewerber:innen müssen die Einstellungsvoraussetzungen nach § 15 Hamburgisches Hochschulgesetz (HmbHG) erfüllen.

Erforderlich

- Abgeschlossenes Hochschulstudium des Kultur- und Medienmanagements oder einer für das Fach relevanten Disziplin der Kultur-, Geistes- oder Sozialwissenschaften.
- Pädagogische Eignung für die Lehre an der Hochschule.
- Besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit (d. h. qualifizierte Promotion und Habilitation bzw. habilitationsadäquate Leistungen nachgewiesen durch einschlägige Publikationen – in für das Feld Kulturmanagement relevanten Bereichen mit erkennbar interdisziplinärer Verortung).
- Zusätzliche wissenschaftliche Leistungen im Sinne des § 15 Abs. 4 HmbHG.

Wünschenswert:

- Ein ausgewiesenes, eigenständiges Profil in Forschung und Lehre mit Schwerpunkten in zentralen Themenfeldern des Faches Kulturmanagement, das einen relevanten strategischen Beitrag zur Profilierung des Instituts KMM leistet.
- Eine fundierte Expertise im Bereich Theorien und Methoden des Kulturmanagements.
- Hohe didaktische Qualifikation.
- Nationale und internationale Vernetzung sowohl in Wissenschaft als auch in Praxis des Kulturmanagements.
- Mehrjährige Berufs- und Führungserfahrung in Hochschulen und/oder Kulturorganisationen.
- Erfahrungen im Bereich akademischer Selbstverwaltung.
- Erfahrungen in der Gestaltung digitaler und/oder hybrider Lehr- und Lernformate.
- Erfahrungen in der empirischen Forschung.
- Erfahrung in der Einwerbung von Drittmitteln.
- Sensibilität für die gesellschaftliche und in der Hochschule vorhandene und erwünschte Diversität.

Ihre Bewerbung:

Auf die Stellenausschreibung können Sie sich bis zum **31.01.2022** bewerben.

Bitte übersenden Sie uns unter Angabe der Kennziffer (**Beruf_W2_KMM2**) folgende Dokumente in einer pdf-Datei (max. 10 MB) an berufungen@hfmt-hamburg.de:

- Anschreiben.
- Tabellarischer Lebenslauf.
- Nachweise der geforderten Qualifikationen (Hochschulabschluss, Promotion, Habilitationsschrift bzw. habilitationsadäquate Leistungen, Lehr-Evaluationen, Publikationsliste, Verzeichnis der Lehrveranstaltungen).
- Wenn vorhanden: Aktuelle Beurteilung bzw. aktuelle Zeugnisse (nicht älter als 3 Jahre).
- Bewerber:innen mit ausländischen Diplomen, Zeugnissen u.a.: Kopien von beglaubigter deutscher Übersetzung, Nachweis von deren Gleichwertigkeit mit deutschen Zeugnissen.
- Für die mögliche Berücksichtigung einer Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung im Auswahlverfahren einen Nachweis.
- Dissertation und Habilitation (bzw. habilitationsadäquate Leistungen).
- Bis zu drei weitere für Ihre Arbeiten repräsentative wissenschaftliche Aufsätze.
- Darlegung Ihrer Vorstellungen zur Lehre unter besonderer Berücksichtigung der Formate Präsenz- und Fernstudium und zu Ihrem strategischen Beitrag zur weiteren Profilbildung des Instituts KMM (insgesamt ca. 3-4 Seiten).

Fragen zum Aufgabengebiet und zum Verfahren beantwortet der Institutsleiter Herr Prof. Dr. Martin Zierold (per E-Mail über die Studienkoordination: christian.schumann@hfmt-hamburg.de). Fragen zum Verfahren richten Sie gern an Antje Ernst (Tel. 040/428 482 - 403 oder per E-Mail an antje.ernst@hfmt.hamburg.de).

Das Institut KMM strebt die Erhöhung der Diversität des Kollegiums an und ist darum offen für möglichst vielfältige Bewerbungen. Wir fordern insbesondere Frauen auf sich zu bewerben. Sie werden aufgrund Ihrer Unterrepräsentanz bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlichen Leistung vorrangig berücksichtigt.

Informationen für schwerbehinderte und gleichgestellte Personen:
<https://www.hamburg.de/personalamt/veroeffentlichungen/3499870/arbeit-fuer-schwerbehinderte/>